



Hannover, 10. Dezember 2021

Liebe Schülerinnen und Schüler,

viele von euch haben mich gefragt, ob die Weihnachtsferien in diesem Jahr früher beginnen. Wenn ich den Wunsch nach längeren Ferien auch verstehen kann, so muss ich doch trotzdem feststellen: Längere Ferien machen nur Sinn, wenn auch in allen anderen Bereichen weniger Kontakte stattfinden. Nur die Schulen zu schließen führt nicht zu mehr Schutz. Die meisten Menschen stecken sich im privaten Umfeld und in der Freizeit an. Das haben wir auch an den steigenden Zahlen bei Kindern und Jugendlichen in den Ferienzeiten gesehen.

Eine Weihnachtsruhe für alle Bereiche der Gesellschaft ist vor den Feiertagen aber nicht vorgesehen. Das haben die Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten heute mit dem Bundeskanzler so besprochen. Dazu kommt, dass die Infektionszahlen auch bei Kindern sinken und es in Niedersachsen bisher kaum notwendig war, einzelne Jahrgänge oder gar ganze Schulen ins Distanzlernen zu schicken. Das sieht z. B. im Osten Deutschlands ganz anders aus. Deshalb bleibt es dabei: Die niedersächsischen Weihnachtsferien beginnen am 23.12.2021. Alle anderen Bundesländer im Westen Deutschlands machen es genauso.

Wer sich vor Weihnachten freiwillig isolieren möchte, kann das vom 20. bis 22.12.2021 tun. Für diesen Zeitraum können eure Eltern euch vom Präsenzunterricht abmelden. Es gibt in dieser Zeit keinen Distanzunterricht, ihr müsst euch den Unterrichtsstoff zu Hause selbstständig erarbeiten.

Nach den Ferien gilt wieder: Täglich Testen an fünf Schultagen für alle Schülerinnen und Schüler, die nicht geimpft oder genesen sind. Das bietet eine gute Absicherung für den Start in das neue Jahr. Ein positives Testergebnis muss immer sofort der Schule gemeldet werden. Das ist ganz wichtig, weil sich eure Mitschülerinnen und Mitschüler dann eine Woche lang täglich testen müssen. Ich vertraue darauf, dass ihr die Tests zu Hause regelmäßig und zuverlässig durchführt, nur so können wir alle Beteiligten gut schützen.

Viele Eltern, Schülerinnen und Schüler fragen uns, warum sich Geimpfte nicht auch regelmäßig testen müssen. Das NLGA (Niedersächsisches Landesgesundheitsamt) sagt dazu: Testen ohne besonderen Anlass sorgt bei Geimpften nicht für mehr Infektionsschutz.

Etwas anders fällt die Einschätzung der Experten aus, wenn es einen Fall in eurer Klasse gibt. Dann testen sich auch geimpfte Schülerinnen und Schüler eine Woche lang jeden Tag. Wir nennen das ABIT – anlassbezogenes intensiviertes Testen. Es sorgt schnell für mehr Sicherheit und macht weniger Quarantäne notwendig.

Es gibt leider immer noch einzelne Schülerinnen und Schüler, die nicht zur Schule kommen, weil sie sich nicht testen wollen. Sie dürfen die Schule ungetestet nicht betreten und können deshalb auch an Klassenarbeiten und Prüfungen nicht teilnehmen. Auch am Arbeitsplatz gilt jetzt überall 3G, deshalb gibt es auch in der Schule keine Ausnahmen mehr.

Nachfragen gibt es oft auch zum Sportunterricht. Hier sagen die Fachleute des NLGA: Beim Sport bewegen sich die Personen im Raum und haben nur kurz Kontakt zueinander. Deshalb kommt es hier nicht so häufig zu Ansteckungen wie z. B. im Klassenraum, wenn keine Maske getragen wird. Wenn sich die Meinung der Experten hier ändert, passen wir die Regeln für den Sportunterricht an.

In Niedersachsen dürfen Kindern unter 14 Jahren noch Alltagsmasken aus Stoff tragen. Das ändert sich nach den Weihnachtsferien. Wir empfehlen euch deshalb schon jetzt das Tragen von OP-Masken und bitten euch und eure Eltern herzlich, sich spätestens nach den Ferien darauf einzustellen.

Ich bin sehr froh, dass es uns gemeinsam bis hierher gelungen ist, den Präsenzunterricht aufrechtzuhalten und allen Kindern und Jugendlichen ein gemeinsames Lernen vor Ort in den Schulen zu ermöglichen. Auch im neuen Jahr wird das mein oberstes Ziel bleiben und ich bin allen, die sich auch weiterhin an die Regeln halten, sehr dankbar für Ihre Unterstützung in dieser wichtigen Sache!

Euch allen eine schöne Adventszeit und viel Kraft und Energie für den „Endspurt“ in diesem herausfordernden Jahr! Bleibt gesund, alles Gute für euch!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Jost Heinrich T...'. The signature is written in a cursive style with a horizontal line at the end.